Stargarder Zeitung

Jahrgang 82

Samstag, den 16. Juni 2018

Ausgabe 06



Tickets: 039603 - 25355 / www.paulis.de

Amtliches Bekanntmachungsblatt für das Amt Stargarder Land und die Gemeinden Burg Stargard, Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal, Pragsdorf sowie des Abwasserbeseitigungszweckverbandes Tollensesee und des Zweckverbandes für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg

Wichtige Telefonnummern

Amt Stargarder Land

Mühlenstraße 30 17094 Burg Stargard Telefon: 039603 2530

E-Mail: amt@stargarder-land.de

Di. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 18:00 Uhr Do. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr

Fr. 08:30 - 11:00 Uhr

Annahmehof Burg Stargard

17094 Burg Stargard Telefon: 039603 25334

Mrz. - Sept.:

Fr. 12:00 - 17:00 Uhr Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

Okt. - Feb.:

Sa. 09:00 - 12:00 Uhr

Fundbüro

Mühlenstraße 30 17094 Burg Stargard Telefon: 039603 25315

Di. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 18:00 Uhr Do. 08:30 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr

Fr. 08:30 - 11:00 Uhr

Tourist-Information/Stadtbibliothek

Bachstraße 9 - 12 17094 Burg Stargard

Mo., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 16:00 Uhr

Di., Do. 13:00 - 18:00 Uhr

Höhenburg Stargard

Burg 1 - 4 17094 Burg Stargard

Mrz. - Okt.

Mo. - So. 10:00 - 17:00 Uhr

Amtsvorsteher/Bürgermeister Gemeinde Cölpin

Joachim Jünger Telefon: 03966 210215 Mobil: 0173 5438325

E-Mail: joachimjuenger@gmx.de

Bürgermeister Stadt Burg Stargard

Tilo Lorenz

Telefon: 039603 25310

E-Mail: buergermeister@burg-stargard.de

Bürgermeister Gemeinde Groß Nemerow

Wilfried Stegemann Telefon: 0177 8224513

E-Mail: wilfried-stegemann@t-online.de

Freiwillige Feuerwehr Burg Stargard

Marner Straße 106 17094 Burg Stargard Telefon: 039603 20753

E-Mail: feuerwehr-burgstargard@gmx.de

Polizeistation Burg Stargard

Walkmüllerweg 7 17094 Burg Stargard Telefon: 039603 239749 Mobil: 0152 54216225 Mo. 14:30 - 16:30 Uhr Mi. 15:00 - 16:30 Uhr oder nach telefonischer Absprache

Schiedsstelle

Heinz Beisheim Lindenweg 23 17094 Burg Stargard Telefon: 039603 21369 Mobil: 0151 40470261 E-Mail: hbeisheim@t-online.de

Klaus-Dieter Kinne Lindenweg 49 17094 Burg Stargard

Telefon: 039603 21968

Gleichstellungsbeauftragte

Inge Düsing

Telefon: 039603 21084

E-Mail: guenter_duesing@gmx.de

Stadtvertretervorsteher

Hartmut Rose

Telefon: 039603 20330

E-Mail: info@rose-elektrotechnik.de

Ortsvorsteher Cammin, Godenswege, Riepke

Wolfgang Fischbach Mobil: 0173 1466126

E-Mail: w.fischbach@stargarder.land.de

Ortsvorsteher Teschendorf, Gramelow, Loitz

Stefan Both

Mobil: 0173 9228223

E-Mail: s.both@stargarder-land.de

Bürgermeister Gemeinde Holldorf

Mario Borchardt

Mobil: 0172 9045185

E-Mail: mario.borchardt@alice.de

Bürgermeister Gemeinde Pragsdorf

Eckhard Beitz

Telefon: 03966 210301 E-Mail: eckhard.beitz@web.de

Bürgermeisterin Gemeinde Lindetal

Rosemarie Kroh Telefon: 0172 3241853 E-Mail: Kroh-Ballin@t-online.de

Wichtige Termine

Wioninge Fermin		
21.06.2018,	18:30 Uhr	Sitzung des Amtsausschusses
		Sitzungsraum Rathaus, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard
25.06.2018	19:00 Uhr	Gemeindevertretung Holldorf
		Begegnungsstätte Rowa (ehem. Pilzzucht), Gutsweg 8, 17094 Holldorf
26.06.2018	19:00 Uhr	Gemeindevertretung Lindetal
		Vereinsraum Alt Käbelich, Wolfshofer Weg 25b, 17349 Lindetal
27.06.2018	18:00 Uhr	Gemeindevertretung Groß Nemerow
		Bürgerhaus Groß Nemerow, Stargarder Straße 34, 17094 Groß Nemerow
		, ,

Inhaltsverzeichnis

Seite Amtliche Bekanntmachungen Burg Stargard Jahresabschluss der Stadt Burg Stargard für das Haushaltsjahr 2016 Änderung der Satzung über die Festlegung und Ab- Seite Schulen/Kita/Tagesmütter Regionale Schule Regionale Schule bei der Deutschen Schulschachmeisterschaft 2018 Grundschule "Kletterrose" Grundschule "Kletterrose" bei der Deutschen Schulschachmeisterschaft 2018	9
Amtliche Bekanntmachungen Burg Stargard Amtliche Bekanntmachungen Regionale Schule bei der Deutschen Schulschachmeisterschaft 2018 Burg Stargard Amtliche Bekanntmachungen Regionale Schule bei der Deutschen Schulschachmeisterschaft 2018 Grundschule "Kletterrose" Grundschule "Kletterrose" bei der Deutschen Schul-	ę
 Jahresabschluss der Stadt Burg Stargard für das Haushaltsjahr 2016 Änderung der Setzung über die Feetlegung und Ab 	g
 rundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Quastenberg der Stadt Burg Stargard Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Quastenberg der Stadt Burg Stargard Höhepunkte der Grundschule "Kletterrose" im Mai Integrative Kita "Märchenwald" Spaß und Spiel auf unserem Spielplatz Vereine Bürgerverein Bargensdorf e. V. 	9 10
 ten Ortsteils Quastenberg der Stadt Burg Stargard 4. Änderung des B-Planes Nr. 1 "Fichtenweg" der Stadt Burg Stargard Bargensdorfer Bürgerverein lädt zum Dorffest ein Dorfclub Dewitz e. V. Dorffest in Dewitz 	10
Rathausinformationen Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e. V.	10
 Hilfen für Vereine bei Fragen zum Datenschutz und zur Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Städtenetz "DA!SEIN – Leben im ländlichen Raum in der Macklanburgischen Scannlette" Veranstaltungen des Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e. V. Stargarder Behindertenverband e. V. 	10
Faramush was a builded as a vereins voisiand gewant	11
 Veranstaltungen zum Kindertag mit unseren Freiwilligen Feuerwehren SV Burg Stargard 09 Neues vom SV Burg Stargard 09 Jagdangelegenheiten 	11
wir gratulieren zum Geburtstag Hegering Burg Stargard	
 Veranstaltungen im Juni/ Juli 2018 Kinderfest auf dem Klüschenbergplatz in Burg Stargard Stargarder Jägerschaft räumt auf Hegering Groß Nemerow/ Holldorf Hegering Groß Nemerow/ Holldorf begrüßt drei neu 	11

Die nächste Ausgabe der "Stargarder Zeitung" erscheint am Sonnabend, dem 14. Juli 2018.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge im Amt Stargarder Land ist am Sonntag, dem 01. Juli 2018, 24:00 Uhr.

Impressum Stargarder Zeitung

Amtliches Bekanntmachungsblatt für das Amt Stargarder Land, die Stadt Burg Stargard und die Gemeinden Cölpin, Groß Nemerow, Holldorf, Lindetal und Pragsdorf sowie den Abwasserbeseitigungszweckverband Tollensesee und den Zweckverband für Wasserver- und Abwasserentsorgung Strasburg Die Stargarder Zeitung erscheint zwölfmal jährlich in 12 Ausgaben und wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte verteilt.

Herausgeber: Amt Stargarder Land, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard

Internet: www.stargarder-land.de E-Mail: a.witzmann@stargarder-land.de

Telefon: 039603/25 310

Verlag + Satz: LINUS WITTICH Medien KG Röbeler Straße 9, 17209 Sietow

Druck: Druckhaus WITTICH

Telefon und Fax:

An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster

Tel. 03535/489-0

 Anzeigenannahme:
 Tel.: 039931/57 90, Fax: 039931/5 79-30

 Redaktion:
 Tel.: 039931/57 9-16, Fax: 039931/57 9-45

Internet und E-Mail: www.wittich.de, E-Mail: info@wittich-sietow.de

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültigen Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Beitrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4C-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso

wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Verantwortlich: Amtlicher Teil: Außeramtlicher Teil: Anzeigenteil:

Erscheinungsweise:

Verbreitet Auflage:

Jungjäger

Amt Burg Stargard Mike Groß (V. i. S. d. P.) Jan Gohlke monatlich 5.000 Exemplare



Amtliche Bekanntmachungen

Jahresabschluss der Stadt Burg Stargard für das Haushaltsjahr 2016

Die Stadtvertretung hat auf ihrer Sitzung am 23.05.2018 den Jahresabschluss 2016 angenommen und dem Bürgermeister vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Entsprechend § 60 Abs. 6 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) erfolgt hiermit die öffentliche Bekanntmachung. Der Jahresabschluss mit dem Rechenschaftsbericht sowie der abschließende Prüfungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses und des Rechnungs-

prüfungsamtes liegen zur Einsichtnahme vom 18.06.2018 bis 26.06.2018 im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard, 1. Obergeschoss, Zimmer 2.7 zu den Öffnungszeiten öffentlich aus.

Burg Stargard, 24.05.2018

gez. Lorenz Bürgermeister

1. Änderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Quastenberg der Stadt Burg Stargard

Hier: Aufstellungsbeschluss

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard hat auf der Grundlage des § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 3 und § 3 Abs. 1 BauGB in der öffentlichen Sitzung am 23.05.2018 für den im anliegenden Übersichtsplan (Planzeichnung) gekennzeichneten Geltungsbereich die Aufstellung der 1. Änderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Quastenberg der Stadt Burg Stargard als Textsatzung beschlossen.

Planziel:

Ziele der 1. Änderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Quastenberg der Stadt Burg Stargard sind, dass die Abrundungsfläche (durch die Darstellung einer Einbeziehungsfläche) ein wenig vergrößert und die Errichtung von Nebengebäuden außerhalb der derzeitigen Baugrenzen zugelassen wird. Hierbei handelt es sich um die Geltungsbereichsgrenze der Satzung nördlich der Straße Quastenberg in der Flur 2, Gemarkung Quastenberg. Weiterhin werden die derzeitigen Baufelder zu einem Ganzen vereint, um die bereits bestehenden Hauptgebäude im Nachgang bauordnungsrechtlich zu legitimieren.

Der Beschluss vom 23.05.2018 wird hiermit gemäß § 2 des Baugesetzbuches BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017, BGBl. I S. 3634 bekannt gemacht.

Burg Stargard, den 31.05.2018

gez. Lorenz Bürgermeister

(Dienstsiegel)

Verfahrensvermerk:

Diese Bekanntmachung erscheint am 16.06.2018 im amtlichen Bekanntmachungsblatt "Stargarder Zeitung" und im Internet auf der Seite der Stadt Burg Stargard.



Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Quastenberg der Stadt Burg Stargard

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard hat in der Sitzung am 23.05.2018 den Entwurf der Textsatzung zur 1. Änderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Quastenberg der Stadt Burg Stargard, bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung, gemäß § 2 Absatz 2, § 3 Absatz 2 und § 4 Absatz 2 Baugesetzbuch zur Abstimmung mit den Nachgemeinden, Beteiligung der Öffentlichkeit und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange bestimmt. Gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch erfolgt die Beteiligung der Öffentlichkeit mittels öffentlicher Auslegung und wird auch auf der Internetseite der Stadt Burg Stargard zur Verfügung gestellt. Der Entwurf der 1. Änderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteils Quastenberg der Stadt Burg Stargard bestehend aus der Planzeichnung und der Begründung liegen in der Zeit

vom 25.06.2018 bis 27.07.2018

im Rathaus der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, 17094 Burg Stargard während folgender Zeiten:

Montag: 8:30 - 12:00 Uhr

Dienstag: 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch: 8:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag: 8:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr

Freitag: 8:30 - 12:00 Uhr zur Einsichtnahme öffentlich aus.

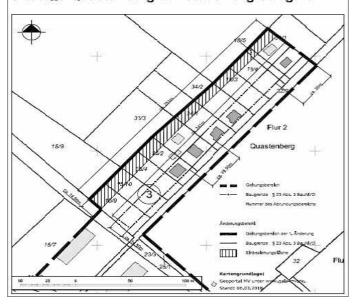
Das Bauleitplanverfahren wird auf der Grundlage des § 2 Abs. 1 i. V. m. § 1 Abs. 3 und § 3 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Während dieser Auslegungsfrist wird die Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit in ihm Einwendungen geltend gemacht wurden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Burg Stargard, den 31.05.2018

gez. Lorenz Bürgermeister (Dienstsiegel)

Ānderung der Satzung über die Festlegung und Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortstells Quastenberg der Stadt Burg Stargard



4. Änderung des B-Planes Nr. 1 "Fichtenweg" der Stadt Burg Stargard

Hier: Aufstellungsbeschluss

Die Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard hat auf der Grundlage des § 2 Abs. 1 und § 13 a Abs. 1 Baugesetzbuch in der öffentlichen Sitzung am 23.05.2018 für den im anliegenden Übersichtsplan (Planzeichnung) gekennzeichneten Geltungsbereich die Aufstellung der 4. Änderung des B-Planes Nr. 1 "Fichtenweg" der Stadt Burg Stargard beschlossen.

Planziele der 4. Anderung des B-Planes Nr. 1 "Fichtenweg" der Stadt Burg Stargard sind, dass Nebengebäude außerhalb der derzeitigen Baugrenzen zugelassen werden.

Der Beschluss vom 23.05.2018 wird hiermit gemäß § 2 des Bau-

gesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017, BGBI. I S. 3634 bekannt gemacht.

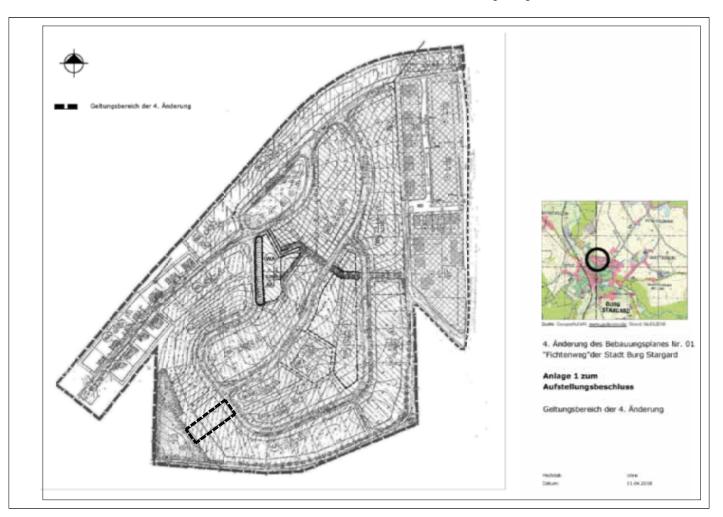
Burg Stargard, den 31.05.2018

gez. Lorenz Bürgermeister

(Dienstsiegel)

<u>Verfahrensvermerk:</u>

Diese Bekanntmachung erscheint am 16.06.2018 im amtlichen Bekanntmachungsblatt "Stargarder Zeitung" und im Internet auf der Seite der Stadt Burg Stargard.



Rathausinformationen

Hilfen für Vereine bei Fragen zum Datenschutz und zur Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Viele Institutionen in Europa ringen derzeit mit den Vorlagen, die ihnen die am 25. Mai 2018 inkrafttretende Europäische Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) auferlegt. Nicht nur Verwaltungen und Unternehmen, sondern auch Vereine müssen neue Standards beim Datenschutz erfüllen. Letztlich muss jede Organisation, die mit datenschutzrelevanten Daten in Kontakt kommt, ihre bisherigen Sicherheitsvorkehrungen überprüfen und gegebenenfalls den Forderungen der DSGVO anpassen. In Mecklenburg-Vorpommern steht für Fragen und Antworten, die Vereine betreffen, die Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern als kompetenter Ansprechpartner bereit. Auch beim Datenschutz bietet die Ehrenamtsstiftung Beratungen und Weiterbildungen

an. Unter https://www.ehrenamtsstiftung-mv.de/beratung/datenschutz/index.html fasst die Stiftung ihr Engagement beim Thema Datenschutz zusammen und liefert Informationen auch aus anderen Bundesländern.

Durch die Stiftung wurden bereits Seminare unter dem Titel "Neuerungen im Datenschutz – Ist Ihr Verein bereit? durchgeführt. Die Workshop-Unterlagen bietet die Datenschutz-Beratung ECOVIS frei zum Download an. (Link zu den Unterlagen: https://www.ecovis.com/datenschutzberater/workshop-eu-datenschutz-grundverordnung/)

Außerdem stellt die Ehrenamtsstiftung eine **Checkliste zur neuen DSGVO** zur Verfügung, bei der Vereine ihren Fortschritt anhand einer Punkteliste überprüfen können. Die Broschüre ver-

linkt auf weiterführende Informationsquellen. (Link zur Checkliste: https://www.ehrenamtsstiftung mv.de/export/sites/ehrenamtstiftung/downloads/Checkliste-Erste-Schritte-DSGVO.pdf)
Bei weiteren Fragen kann die Ehrenamtsstiftung über folgende Kanäle direkt kontaktiert werden:

Stiftung für Ehrenamt und bürgerschaftliches Engagement in Mecklenburg-Vorpommern

Eisenbahnstraße 8, 18273 Güstrow Tel.: 03843 77499-0 Fax: 03843 77499-21 E-Mail: kontakt@ehrenamtsstiftung-mv.de

Die Datenschutzbeauftragte der Stadt, Frau Anke Schröder, vom Zweckverband Elektronische Verwaltung Schwerin, signalisierte ebenfalls ihre Bereitschaft, in der ersten Augustwoche für interessierte Vereine einen Schulungsabend zum Thema "Neue Datenschutz-Grundverordnung" durchzuführen. Sollte Interesse Ihrerseits daran bestehen, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 9. Juli 2018 bei der Stadt Burg Stargard, Mühlenstraße 30, Frau Franke (039603 25311 oder per Mail unter m.franke@stargarder-land.de) bzw. bei Frau Voß (039603 25312 oder per Mail unter s.voss@stargarder-land.de)

Städtenetz "DA!SEIN – Leben im ländlichen Raum in der Mecklenburgischen Seenplatte"

Bisher bestand das Bündnis "DA!SEIN – Leben im ländlichen Raum in der Mecklenburgischen Seenplatte" aus den Städten Neustrelitz, Penzlin, Burg Stargard und der Gemeinde Feldberger Seenlandschaft. Mit der Unterzeichnung durch die Bürgermeister der Mitgliedsstädte am 25. Mai 2018 treten nun die Stadt Woldegk sowie die Kreisstadt Neubrandenburg als zusätzliche Partner in die interkommunale Kooperationsrunde ein. Damit gewinnt das Bündnis an Schlagkraft und Bedeutung, was zugleich den Erfolg widerspiegelt.



Gegenstand der übergemeindlichen Zusammenarbeit ist die systematische Gestaltung eines vernetzten und kulturthematisch strukturierten Naturerholungsraums der Region Mecklenburgische Seenplatte. Ziel dieser Initiative ist die Qualität der touristischen Angebote zu verbessern. Gleichzeitig sollen die Attraktivität der Region durch Neuordnung und Neustrukturierung der Einrichtungen der Daseinsvorsorge sowie die Voraussetzungen für wirtschaftliches Agieren in der Region durch Stärkung u. a. der weichen Standortfaktoren verbessert werden.

Die nächste Ausgabe erscheint am 14. Juli 2018. Redaktionsschluss ist der 01. Juli 2018

Feuerwehrnachrichten

Veranstaltungen zum Kindertag mit unseren Freiwilligen Feuerwehren

Zum Kindertag wurden viele Veranstaltungen in den Gemeinden organisiert. So fand in Burg Stargard auf dem Klüschenberg ein großes Kinderfest statt. Die Freiwillige Feuerwehr Burg Stargard war mit einem Aufgebot dabei. So konnten sich die Kinder Fahrzeuge und die Technik anschauen und auch schon mal einen kleinen Löschangriff probieren.



Löschangriff mit der Freiwilligen Feuerwehr Burg Stargard auf dem Klüschenbergplatz

Die Freiwillige Feuerwehr hatte neben ihrer Technik Präsentation auch eine Hüpfburg aufgebaut. Die Kinder waren voller Begeisterung.

Auch in den Kitas Ballwitz und Groß Nemerow, war die dortige Freiwillige Feuerwehr Groß Nemerow – Rowa zu Besuch.



Die Freiwillige Feuerwehr Groß Nemerow - Rowa zu Gast in der Kita Ballwitz Fotos: Herbert Utikal

Hier konnten sich die Kinder bei einer Rundfahrt die Fahrzeuge und die Technik anschauen. Auch hier wurde schon mal ein kleiner Löschangriff auf die Spielgeräte probiert. Natürlich waren auch hier die Kinder voller Begeisterung dabei. Mit Vorführungen und Feuerwehr zum Anfassen begeisterten sie so kleine und große Fans. So sichern unsere Freiwilligen Feuerwehren jetzt schon den Nachwuchs.

. Herbert Utikal

Pressewart der Feuerwehren.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Stadt Burg Stargard			Herrn Harald Koepke	am 12.07.	zum 71.
Frau Lieselotte Liebold	am 16.06.	zum 80.	Frau Edith Luplow	am 12.07.	zum 82.
Herrn Reinhard Palzer	am 16.06.	zum 76.	Herrn Adolf Pinkowski	am 12.07.	zum 79.
Herrn Konrad Rose	am 16.06.	zum 81.	Herrn Rainer Schmidt	am 12.07.	zum 79.
Frau Monika Ahnsehl	am 18.06.	zum 74.	Herrn Klaus-Dieter Wiese	am 12.07.	zum 67.
Frau Renate Lüttke	am 19.06.	zum 80.	Herrn Hubert Groth	am 13.07.	zum 81.
Herrn Jürgen Rost	am 19.06.	zum 67.	Herrn Werner Kempe	am 13.07.	zum 75.
Herrn Rainer Wegner	am 19.06.	zum 73.	Tronii Tronii Tronii Po	u 101011	
Frau Heidemarie Küssner	am 20.06.	zum 74.	Gemeinde Cölpin		
Herrn Bernd Lesniewicz	am 20.06.	zum 66.	Frau Dorit Krakow	am 16.06.	zum 68.
Herrn Jürgen Müller	am 20.06.	zum 67.	Frau Brigitte Schulz	am 17.06.	zum 77.
Herrn Siegfried Herzberg	am 21.06.	zum 68.	Herrn Hans-Jürgen Dobbert	am 23.06.	zum 78.
Herrn Günter Jock	am 21.06.	zum 68.	Herrn Eckard Zietal	am 02.07.	zum 74.
Frau Barbara Schönfeldt	am 21.06.	zum 75.	Herrn Hans Krämer	am 08.07.	zum 84.
Frau Elke Bartholomei	am 22.06.	zum 69.	Herrn Ernst-Siegfried Peters	am 08.07.	zum 67.
Herrn Manfred Dielenberg	am 22.06.	zum 66.	Frau Betty Schinschke	am 10.07.	zum 76.
Herrn Bernd Macknow	am 22.06.	zum 69.	Gemeinde Groß Nemerow		
Herrn Helmuth Röseler	am 22.06.	zum 87.	Frau Vera Schultz	am 16.06.	zum 68.
Frau Monika Diete	am 23.06.	zum 68.	Frau Ruth Runge	am 18.06.	zum 80.
Frau Hannelore Nagel	am 23.06.	zum 68.	Frau Elisabeth Koch	am 20.06.	zum 89.
Herrn Wilfried Röseler	am 23.06.	zum 80.	Herrn Gerhard Israel	am 21.06.	zum 84.
Herrn Manfred Bartsch	am 24.06.	zum 78.	Herrn Ewald Gertel	am 22.06.	zum 90.
Herrn Reinhard Gaidzik	am 24.06.	zum 65.	Frau Edeltrud Meier	am 23.06.	zum 78.
Herrn Dieter Kulow	am 24.06.	zum 75.	Frau Veronika Siefke	am 25.06.	zum 70.
Frau Regina Landeck	am 24.06.	zum 77.	Herrn Lothar Hannß	am 29.06.	zum 69.
Frau Ursel Hartung	am 25.06.	zum 75.	Frau Helga Preuss	am 01.07.	zum 79.
Herrn Wilfried Zinke	am 25.06.	zum 68.	Herrn Winfried Schiemann	am 01.07.	zum 66.
Herrn Willi Drews	am 26.06.	zum 70.	Herrn Arno Jechorek	am 02.07.	zum 66.
Frau Thea Behn	am 27.06.	zum 75.	Frau Regina Enskat	am 03.07.	zum 76.
Frau Renate Koepke	am 27.06.	zum 73.	Frau Irmgard Lembke	am 09.07.	zum 87.
Frau Helmantha Lippert	am 27.06.	zum 95.	Frau Irmgard Schockenbäumer	am 12.07.	zum 76.
Herrn Eckhard Polzin	am 27.06.	zum 65.	Herrn Günther Weber	am 12.07.	zum 71.
Frau Luise Bauer	am 28.06.	zum 91.	Frau Edeltraud Maßmann	am 13.07.	zum 66.
Herrn Lothar Lind	am 28.06.	zum 65.			
Frau Hannelore Morscheck	am 28.06.	zum 83.	Gemeinde Holldorf		/ ·
Herrn Wolfgang Scheller	am 28.06.	zum 68.	Herrn Manfred Lück	am 16.06.	zum 70.
Herrn Lothar Arndt	am 29.06.	zum 65.	Frau Linda Cornelius	am 22.06.	zum 91.
Herrn Klaus-Reinhard Goerke	am 29.06.	zum 66.	Herrn Klaus Manthei	am 22.06.	zum 66.
Frau Gerda Röhl	am 29.06.	zum 82.	Frau Sabine Rogge	am 25.06.	zum 65.
Frau Ingrid Lüdke	am 30.06.	zum 78.	Herrn Helmut Willer	am 29.06.	zum 68.
Frau Leokadia Pacholke	am 30.06.	zum 85.	Frau Lieselotte Gerth	am 30.06.	zum 79.
Frau Elfriede Müller	am 01.07.	zum 83.	Herrn Helmut Friedrich	am 03.07.	zum 74.
Frau Monika Slatnow	am 01.07.	zum 68.	Frau Karin Ihrke	am 07.07.	zum 70.
Frau Ruth Pagel	am 02.07.	zum 78.	Frau Brigitte Manthe	am 10.07.	zum 77.
Herrn Alfons Zwionzek	am 03.07.	zum 80.	Frau Irmtraut Willer	am 11.07.	zum 67.
Frau Eva-Maria Klemp	am 04.07.	zum 90.	Herrn Rainer Brandt	am 12.07.	zum 71.
Frau Gisela Pacholke	am 04.07.	zum 80.	Gemeinde Lindetal		
Herrn Peter Müller	am 05.07.	zum 68.	Frau Gerda Holz	am 16.06.	zum 75.
Frau Gisela Vohs	am 05.07.	zum 88.	Herrn Willi Ratzmann	am 17.06.	zum 67.
Frau Rosemarie Krause	am 06.07.	zum 72.	Frau Christine Schenk	am 17.06.	zum 84.
Herrn Erwin Lüdke	am 06.07.	zum 79.	Herrn Herbert Sump	am 17.06.	zum 77.
Frau Luzie Lüttke	am 06.07.	zum 81.	Frau Renate Bratz	am 21.06.	zum 68.
Herrn Gerhard Bahlke	am 07.07.	zum 67.	Frau Frieda Plöger	am 22.06.	zum 81.
Frau Margrit Bombis	am 07.07.	zum 75.	Frau Margitta Wolff	am 25.06.	zum 76.
Herrn Kurt Ihloff	am 07.07.	zum 85.	Frau Helga Lühe	am 27.06.	zum 80.
Frau Irmgard Jahnke	am 07.07.	zum 83.	Frau Ursula Heinrich	am 05.07.	zum 69.
Frau Gerda Maderer	am 07.07.	zum 69.	Frau Ingrid Köhler	am 05.07.	zum 79.
Frau Waltraut Bremer	am 08.07.	zum 66.	Frau Evelin Oberthür	am 05.07.	zum 67.
Frau Elli Ehrlich	am 08.07.	zum 78.	Herrn Bruno Heinrich	am 06.07.	zum 68.
Frau Jutta Macknow	am 08.07.	zum 68.	Frau Gertrud Born	am 07.07.	zum 78.
Frau Hannelore Slomian	am 08.07.	zum 66.	Herrn Ernst Forbrich	am 08.07.	zum 86.
Herrn Conrad Thiel	am 08.07.	zum 90.	Frau Elsa Enning	am 09.07.	zum 79.
Herrn Jenö Fodi	am 09.07.	zum 72.	Herrn Gerhard Grohs	am 09.07.	zum 67.
Herrn Dieter Rose	am 09.07.	zum 66.	Herrn Bernd Symanzyk	am 10.07.	zum 70.
Frau Christina Margarete Kreiser	am 10.07.	zum 67.	,		
Herrn Stefan Ihlow	am 11.07.	zum 68.	Gemeinde Pragsdorf		
Herrn Ernst Leske	am 11.07.	zum 78.	Frau Margret Hoppert	am 16.06.	zum 71.
Herrn Jürgen Sempert	am 11.07.	zum 67.	Herrn Helmut Vettermann	am 16.06.	zum 83.
Frau Helga Wesenberg	am 11.07.	zum 72.	Frau Elli Poetter	am 22.06.	zum 88.
Herrn Dietmar Ascher	am 12.07.	zum 69.	Frau Gisela Schmidt	am 27.06.	zum 85.
Frau Herta Hohm	am 12.07.	zum 79.	Frau Elsbeth Tobien	am 29.06.	zum 78.
Frau Christel Kaser	am 12.07.	zum 80.	Frau Waltraud Vettermann	am 03.07.	zum 84.

Tourismus/Kultur

Veranstaltungen im Juni/Juli 2018

veranstaltungen im Juni/Jun 2010				
Veranstaltung/Ort	Tag	Datum	Uhrzeit	Veranstalter
Kinderfest und Tanz in Ballin	Sa.	16.06.	14:00 - 18:00 Uhr	Dorfclub Ballin
Balliner Scheune			ab 20:00 Uhr	
Malzirkel	D.	19.06.	17:30 Uhr	Kulturverein Groß Nemerow
Bürgerhaus Groß Nemerow				
Treff der Landfrauen	Mi.	20.06.	16:00 Uhr	Kulturverein Groß Nemerow
Bürgerhaus Groß Nemerow				
Sommerfest des Stargarder Behindertenverbandes	Do.	21.06.	14:00 - 17:00 Uhr	Stargarder Behindertenverband e. V.
Hotel zur Burg				
Sportfest zum Ablegen des Deutschen	Fr.	22.06.	09:00 - 11:00 Uhr	VfL Burg Stargard e. V.
Sportabzeichens			14:00 - 18:00 Uhr	
für Vorschulkinder				
für Jugendliche, Erwachsene und				
Interessierte				
Sportplatz Burg Stargard				
Mittelalterliches Lagerleben und	Fr.	22.06.	13:00 - 17:00 Uhr	Freundeskreis Semper-Fidelis-Archers
Bogenschießen	Sa.	23.06.	10:00 - 17:00 Uhr	
der Semper-Fidelis-Archers,	So.	24.06.	10:00 - 13:00 Uhr	
Höhenburg Stargard				
Johannesfest Burg Stargard	Sa.	23.06.	14:00 Uhr	Kirchgemeindeverband
Stadtkirche St. Johannes				
Dorffest in Bargensdorf	Sa.	30.06.	15:00 Uhr	Bürgerverein Bargensdorf e. V.
Sportplatz Bargensdorf				
Konzert	Sa.	30.06.	16:00 Uhr	Zinnober Kulturkreis Zachow e. V.
Philharmonischer Chor				
Lieder der Ahnen auf ganz neuen Bahnen				
Park- und Seefest	Sa.	07.07.	14:00 Uhr	Gemeinde Pragsdorf
Park Pragsdorf		08.07.		•
Integrativen Begegnungsstätte Rowa	Sa.	07.07.	09:00 - 17:00 Uhr	Rassekaninchenzuchtverein
27. Burg-Pokal-Schau	So.	08.07.	09:00 - 14:00 Uhr	M 26 Burg Stargard
Ausstellung für Rassekaninchen				-
Dorffest	Sa.	14.07.	ab 10:00 Uhr	Dorfklub Dewitz e. V.
Gemeinde Dewitz				
Ausstellungen				
Fotoausstellung		täglich	10:00 - 16:00 Uhr	Fotoclub Neubrandenburg
Burgen im Stargarder Land		J		3
Museum Höhenburg Stargard				
Ausstellung Malerei und Grafik		bis		Zinnober Kulturkreis Zachow e. V.
Volkmar Förster "Nahdistanz"		01.07.		
Dorfkirche Zachow				
Ausstellungseröffnung Fotografie	Sa.	07.07.	16:00 Uhr	Zinnober Kulturkreis Zachow e. V.
Volkmar Herre		bis		
"Linsenlos" - Camera obscura Dorfkirche Zachow		19.08.		
Öffentliche Burgführung	Sa.	14.07.	jeweils	Stadt Burg Stargard
Höhenburg Stargard,	So.	15.07.	14:30 Uhr	
Treffpunkt: Parkplatz vor der Burganlage				
Änderungen vorbehalten!				
Anderdingen vorbenalten:				

Kinderfest auf dem Klüschenbergplatz in Burg Stargard

Trubel herrschte am 1. Juni zum Kindertag auf dem Klüschenberg in Burg Stargard. Nach einer kleinen Begrüßungsrede von Bürgermeister Tilo Lorenz, ließen die Kinder Luftballons mit ihren Wünschen in die Luft steigen. Danach nahmen die Kinder sofort den Platz ein und erkundeten die vielen Angebote. Sie konnten unter Aufsicht reiten, bei einer Spaßolympiade, beim Eierlaufen oder Sockenweitwurf ihre Geschicklichkeit prüfen, sich schminken lassen, auf einer Hüpfburg toben oder bei den mittelalterlichen Spielen um die besten Ergebnisse kämpfen. Ein Clown belustigte die Kinder, die Freiwillige Feuerwehr ließ sie einen "Brand" löschen und sie konnten sich kreativ beschäftigen und viele schöne Dinge basteln. Für das leibliche Wohl war auch gesorgt mit Bratwurst, Kuchen oder Popcorn. Mit flotter Musik wurde die begeisterte Stimmung noch verstärkt.



An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Akteuren und Sponsoren, die den Kindertag zu einem schönen Fest werden ließen. Vielen Dank!

Ilona Bauermeister

Schulen - Kitas - Tagesmütter

Regionale Schule

Regionale Schule bei der Deutschen Schulschachmeisterschaft 2018

Mit dem Landesmeistertitel M-V 2018 für Mannschaften in der Wertungsklasse Haupt- und Realschulen erkämpfte sich die Regionale Schule Burg Stargard die Berechtigung zur Teilnahme an den Deutschen Schulschachmeisterschaften 2018 in Berg am Starnberger See. Dem jüngsten Team der insgesamt 21 startenden Schulen konnte schon vor Beginn der 9 zu absolvierenden Runden nur eine Außenseiterrolle zugesprochen werden. So stand in den Wettkämpfen vom 4. bis 6. Mai nicht das Ergebnis, sondern der Lernprozess im Vordergrund.



Das Team v.r.n.l. (wegen Reihenfolge der Teamaufstellung zu den Wettkämpfen!): Schachlehrer Hans-Jürgen Rehbein, Kilian Haase, Marlon Strege, Alexander Schadewaldt, Jessica Meseck, Emily Maria Ryll, Betreuer Lothar Hartung

Nach jeweils 2:2-Unentschieden gegen Oldenburg, Ehrenkirchen und Langen gab es eine 1:3-Niederlage gegen den Vorjahresvizemeister St. Mauritius-Sekundarschule Halle. Davon unbeeindruckt gewann das Team dann in der 5. Runde am nächsten Tag klar mit 4:0 gegen Alsterdorf. Leider folgten dann eine 1:3-Niederlage gegen Fürth und ein 0,5:3,5 gegen Lübeck. Am Abend gelang dann noch ein Achtungserfolg mit einem Remis beim Simultanschach gegen Großmeister Markus Stangl, der gegen die Teams an 25 Brettern antrat.

Mit dem kampflosen 4:0 in Runde 8 am Sonntag war noch eine gute Platzierung am Ende möglich. Diese wurde dann leider durch eine 1,5:2,5- Niederlage gegen Oberhausen durch zu schnelles Spiel vergeben. Die 18 Brettpunkte, welche zu 7:11 Mannschaftspunkten und Platz 18 führten, erkämpften Kilian (2,0), Marlon (4,0), Alexander (1,0), Jessica (4,5) und Emily Maria (6,5).

Grundschule "Kletterrose"

Grundschule "Kletterrose" bei der Deutschen Schulschachmeisterschaft 2018

Insgesamt 76 Teams starteten vom 6. bis 9. Mai bei den Deutschen Schulschachmeisterschaften 2018 der Wertungsklasse Grundschulen in Friedrichroda. In der Sonderwertung für Teams, die nur aus 1. und 2. Klässlern bestehen, wollten die Jungs aus Burg Stargard ihr Können unter Beweis stellen. Trotz aller Bemühungen fanden sie aber leider nicht so richtig in das über 9 Runden gehende Turnier.

Nach 5 Niederlagen hintereinander am Montag standen nur 3,5 Brettpunkte zu Buche. In den drei Runden am Dienstag konnten insgesamt 4,5 Punkte erkämpft werden. In der letzen Runde am Mittwoch dann noch ein versöhnlicher Abschluss mit 2 Brettpunkten.



Das Team: Mio König, Levente Lieb, Jano Schmidt, Benedikt Roloff und Timo Junge (Reihenfolge der Brettbesetzung). Es fehlt Schachlehrer Hans-Jürgen Rehbein.

Die insgesamt 10 Brettpunkte, erkämpft durch Jano, Benedikt (je 2,5) und Timo (5,0) bedeuteten am Ende Platz 6 in der Sonderwertung und Platz 75 im Gesamtturnier. Die Aufregung war bei den Jungs, die erstmals gemeinsam mit 430 kleinen Denkern in einem großen Saal spielten, spürbar und es gelang somit leider nicht, das vorhandene Können abzurufen. Mit den im Turnier gesammelten Erfahrungen möchten sie im nächsten Jahr noch einmal den Sprung zur DSSM schaffen. Ein herzliches Dankeschön an Frau Schmidt, die die Jungs auf der Anreise mit dem Zug nach Friedrichroda begleitete.

Höhepunkte der Grundschule "Kletterrose" im Mai Abschlussfahrt der Klasse 4c

Zum Ende der Grundschulzeit haben wir immer viele Höhepunkte. Eines dieser Erlebnisse ist die Abschlussfahrt der 4. Klassen. Die 4c der Grundschule "Kletterrose" entschied sich für die Jugendherberge Wismar. Vom 2. - 4. Mai 2018 verbrachten alle dort erlebnisreiche Stunden. Der Besuch des Phan-Technikums und eine Hafenrundfahrt brachten uns die Hansestadt näher. Ein Dankeschön an die beiden Muttis, Frau Plumbaum und Frau Lichtnow, die uns begleitet haben. Manche Freundschaft wurde vertieft. Ob sie auch weiter Bestand hat? Wir werden es sehen.

Klasse 4c und Frau Schwanke

Kindertheater der AOK

Am 7. Mai 2018 war zudem das Kindertheater der AOK mit dem Stück "Henrietta in Fructonia" bei uns zu Gast. Eine witzige Geschichte über die immer müde Henrietta, dem Kochlöffel Quassel und verschiedenen Zirkusleuten, die unsere Kinder begeistern konnten.



Mit Musik und Bewegung zu einer ausgewogenen Ernährung war das Thema. Aber sehen und hören Sie selbst: www.aok.de/kindertheater.

G. Schwanke

Integrative Kita "Märchenwald"

Spaß und Spiel auf unserem Spielplatz

Bei diesen sommerlichen Temperaturen können wir es kaum erwarten jeden Tag auf unseren Spielplatz zu gehen, um dort mit unseren Freunden zu spielen.

Dazu laden viele tolle Spielgeräte, eine Rutsche, eine Nestschaukel, Fahrzeuge und ein Sandkasten ein. Auch eine kleine Zeltstadt mit einem Tunnel wird jeden Tag von uns immer wieder auf 's Neue entdeckt. In den kleinen Zelten kann man sich verstecken, mit anderen Kindern singen oder einfach mal für sich sein. Im Sandkasten bauen wir Sandburgen, backen Kuchen oder spielen Eisverkauf.



Wenn es richtig warm ist, können wir unter dem Wasserstrahl des Rasensprenger's durchlaufen und uns erfrischen. Auch einen Matschtisch gibt es bei uns. Das ist klasse, denn Modderpampe machen, finden wir richtig toll. Auch am 30.06.2018 wollen wir alle gemeinsam mit den Eltern und Geschwistern in unserem "Zwergenland" spielen.

Die "Wolf und die 7 Geißlein" Gruppe Erzieherinnen: Janine und Anette

Vereine

Bürgerverein Bargensdorf e. V.

Der Bargensdorfer Bürgerverein lädt herzlich zum Dorffest am 30.06.2018 ein.



Beginn ist ab 15:00 Uhr mit dem traditionellen Fußballturnier bei Kaffee und Kuchen. Angeboten werden Volleyball, Schießstand des Schützenverein Burg Stargard und Tombola. Auch für die Kinder wird etwas geboten, diese können sich an Seifenblasen, Hüpfburg, Kletterstange austoben. Um 17:00 Uhr treten die Bar-

gensdorfer Tanzmäuse auf. Zu späterer Stunde werden dann die besten Schützen geehrt. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt und natürlich gibt es mit unserem DJ Sylvio Musik für Jung und Alt, so dass am Abend kräftig dasTanzbein geschwungen werden kann.

Wir hoffen auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher begrüßen zu dürfen!

Dana Rentner

Dorfclub Dewitz e. V.



Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e. V.

Veranstaltungen des Marie Hager-Kunstverein-Burg Stargard e. V.

Mit Freunde haben wir Anfang Mai die Einladung zum Richtfest des Anbaus am Marie-Hager-Haus wahrgenommen. Wir freuen uns schon, nach Beendigung der Baumaßnahmen dort vor Ort wieder aktiv werden zu können.



Die diesjährige Kunst-Exkursion des Vereins wird uns am 30. Juni 2018 nach Potsdam führen. Auf dem Programm steht u. a. der Besuch des Museums Barberini Potsdam mit der Ausstellung "Nolde, Feininger, Nay - vom Expressionismus zum Informel".

Am 14. Juli 2018 laden wir im Namen der Familie Westpfahl in den Offenen Garten nach Quadenschönfeld zum Vereinssommerfest ein.

Die Künstlerin und unser Vorstandsmitglied Heike Camp begrüßt uns am 4. August 2018 in ihrem Haus in Glienke zum Atelierbesuch. Unsere treuen Kunsthandwerker und Stammbesucher können sich für den Herbst schon mal den 17. und 18. November vormerken. Dann findet der traditionelle Vorweihnachtliche Kunsthandwerkermarkt, wiederum in der Aula der Regionalen Schule Burg Stargard, statt.

Adelgunde Radke

Stargarder Behindertenverband e. V.

15. Vereinsvorstand gewählt

Am 24.05.2018 führte der SBV e. V. seine diesjährige Mitgliederversammlung im großem Saal "Zur Linde" durch.

Der Vorstand gab einen Rechenschaftsbericht über die Arbeit des Vereines in den letzten beiden Jahren, welcher genauso wie der Bericht der Revisionskommission, mit großer Zustimmung aufgenommen wurde. Im Berichtszeitraum von zwei Jahren kam der Vorstand zu insgesamt (22) Sitzungen zusammen. Auf allen Sitzungen waren wir beschlussfähig. Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich!

Die Mitgliederbewegung stellt sich ausgeglichen dar. Damit ist und bleibt der Stargarder Behindertenverband e.V. mit 171 Mitgliedern gegenwärtig einer der größten Einzelverbände in Burg Stargard.

Auf der Grundlage des Rechenschaftsberichtes des Vorstandes und der Empfehlung der Revisionskommission, die dem Vorstand eine ordentliche und gewissenhafte Buch- und Rechnungsführung sowie Mittelverwendung bescheinigte, wurde der (alte) Vorstand entlastet.

Anschließend fanden die satzungsgemäßen Neuwahlen statt.



Im 28. Jahr seines Bestehens wählten die Mitglieder ihren 15. Vereinsvorstand.

Vorsitzender: Peter Braun stellv. Vors.: Heidrun Lips

Schatzmeister: Hans-Joachim Köpke
Schriftführer: Christel Schumann
Beisitzer: Vera Strübing
Beisitzer: Gerda Siratzki
Beisitzer: Hans-Jürgen Michael

Revisoren: Hannelore Slomian, Alfons Menzel, Dieter Lips

P. Braun

SV Burg Stargard 09

Neues vom SV Burg Stargard 09

Jugendbereich

Dank Herrn und Frau von Poblotzki vom Restaurant "Zur Linde" und "Lindebowl" spielen die Jungs seit November in einem neuen rot-weißen Trikotsatz in der Kreißliga Sta el 3. Das "Lindebowl"-Team ermöglichte der Mannschaft zudem eine gelungene Weihnachtsfeier auf der Bowlingbahn. Eine weitere großzügige Spende erhielt die F-Jugend von der Firma "Heizung und Sanitär Hempel", die den 15 Kindern des SV 09 Burg Stargard den Kauf neuer Trainingsanzüge ermöglichte. Dank dieser präsentiert sich die Mannschaft vor und nach den Spielen in schwarzweißen Anzügen und einheitlichen Mützen. An beide regionale Unternehmer richten wir unser herzlichstes Dankeschön. Wir wissen Ihr Engagement für die jungen Sportler sehr zu schätzen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Herrenbereich

Nach Abschluss der durchwachsenen Saison steht erst einmal Erholung auf dem Programm, bevor dann die Vorbereitungen auf die neue Saison auch schon wieder losgeht. Der Trainer der 1. Männer, Michael Lüttke (schon zur Winterpause) und Maik Hinz, sowie der Trainer der 2. Männer Jan Wallochny hören auf. Danke für die gute Arbeit und die investierte Zeit.

Jagdangelegenheiten

Hegegemeinschaften, Hegeringe Hegering Burg Stargard

Stargarder Jägerschaft räumt auf

Beim Thema "Müll in den Jagdrevieren" herrschte bei der Hegeringversammlung im Februar dieses Jahres wieder schnell Einigkeit. Um illegale Müllentsorgungen an oder in unseren Feldern und Wäldern auszumachen, braucht es keine langen Pirschgänge. Die meisten Stargarder und Teschendorfer Weidgenossen könnten so manches über rücksichtslose Hinterlassenschaften berichten. Einigen scheint immer noch nicht bekannt zu sein, dass man Grünschnitt entweder selbst kompostieren oder zum Annahmehof bringen muss, vor allem und auch dann, wenn er vorher sorgfältig in Plastiksäcke verpackt wurde. Ganz zu schweigen von Bauschutt, Elektroschrott, Sperrmüll aller Art bis hin zu Autoreifen, wofür es ebenso günstige oder gar kostenlose Entsorgungsmöglichkeiten gibt. Da Klagen allein nicht weiter hilft, trafen sich nunmehr zum dritten Mal in Folge viele Stargarder Hegeringmitglieder Anfang Mai, um bei der "Müllaktion" zu helfen. Natürlich kann ein Tageseinsatz allein das Müllproblem rund um Burg Stargard nicht lösen. Dennoch dankt der Vorstand ganz herzlich allen Weidgenossen, die einige abseits gelegene Haupt- und Nebenwege außerhalb von Burg Stargard näher in Augenschein genommen haben.



Foto: B. Stodt "Ausbeute"

Der "Jagderfolg" war ihnen gewiss, die "Ausbeute" so üppig wie in den vergangenen Jahren. Ein besonderer Dank gilt der Stadt Burg Stargard, die sich um die Entsorgung kümmert.

Der Vorstand

Hegering Groß Nemerow/ Holldorf

Hegering Groß Nemerow/ Holldorf begrüßt drei neue Jungjäger

Am 05.05. dieses Jahres trafen sich die Mitglieder des Hegerings Groß Nemerow/Holldorf zum gemeinschaftlichen Bockansitz. Doch dieses Mal stand nicht die Strecke im Mittelpunkt, sondern die Aufnahme von drei Jungjägern in ihre Kreise.

Maik Buchheim aus Holldorf, Tobias Neike aus Neubrandenburg und Christian Pukys aus Neubrandenburg bestanden allesamt im April erfolgreich ihre Jägerprüfung und wurden nun durch die Jagdhornbläser willkommen geheißen.

Um von nun an auch weitere praktische Erfahrungen zu sammeln, erhalten alle die Möglichkeit, die Flächen der Pächtergemeinschaft Groß Nemerow mit zu bejagen und den jeweiligen Jagdausübungsberechtigten bei der Revierpflege zu unterstützen. Hier stehen beispielweise das Stecken von 500 Bäumen, das Anlegen von Wildäckern und Streuobstwiesen sowie das Kröpfen von Weiden in diesem Jahr auf dem Programm.

Für die Zukunft wünschen wir den Neulingen stets guten Anlauf und kräftiges Waidmannsheil.

Marco Demmin





Inh. Oliver Kaupp Breitenbachstraße 18 72178 Waldachtal-Lützenhardt Nördlicher Schwarzwald Tel. 07443/9662-0 Fax 07443/966260

Frühling im Schwarzwald ...

Natur fühlen, den Duft des Waldes riechen!

Wochenpauschale mit Halbpension

<mark>7 Übernachtungen mit HP, tägl. ka</mark>lt warmes Frühstücksbüfett, Menüwahl aus 3 Gerichten mit Salatbü<mark>fett,</mark>

1x festliches 6-Gang-Menü

ab 408,-€

"Die kleine Auszeit"

Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag 2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension 1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen, 1x kleine Flasche Wein, 1x Obstteller

2 Nächte

ab 169,=€

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag

4 oder 5 Nächte mit Halbpension

ab **242,**-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!



- Orts- und stadtteilbezogene, tagesaktuelle Informationen aus Vereinen, Institutionen und Unternehmen
- crossmedial
- GeschäftsanzeigenPrivatanzeigen
- Branchenbuch
- Bannerwerbung
- Veranstaltungskalender
- Links zu kommunalen Diensten
- Wettervorschau
- weitere nützliche Informationslinks

alles TAGESAKTUELL MONTAG – SONNTAG

www.localbook.de

25 Jahre

Anlässlich unseres 25-jährigen Bestehens hatten wir am 20.04.2018 zu einem Tag der offenen Tür in die Betriebsstelle Strasburg eingeladen. Hocherfreut waren wir über die Vielzahl der Besucher, Gratulanten und der Schüler der Schulen Holzendorf, Woldegk und Strasburg.

Wir hatten die Möglichkeit, die tägliche Arbeit bei der Sicherung der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung sowie die technische Ausstattung und die Untersuchungsmöglichkeiten der Kanalnetze vorzustellen. Die angebotenen Führungen auf der Kläranlage und dem Wasserwerk Strasburg wurden mehrfach genutzt.

Dem Eventcatering Teufel/Becker und der FFw Strasburg danken wir für die Unterstützung bei der Gestaltung dieses Tages.

Wir danken den Verbandsmitgliedern und unseren



GESELLSCHAFT FÜR KOMMUNALE UMWELTDIENSTE mbH OSTMECKLENBURG – VORPOMMERN

Kunden für das bisherige Vertrauen und werden weiter bemüht sein, diese Arbeit in sehr guter Qualität zu realisieren.

K. Heidemann Betriebsstellenleiterin



AUTO AKTUELL

Urlaubs-Check fürs Auto

Sommerzeit ist Reisezeit - und die meisten deutschen Familien machen sich nach wie vor mit dem eigenen Pkw auf den Weg in den Urlaub. Vor der großen Fahrt sollte man den motorisierten Urlaubsbegleiter allerdings noch einmal auf Herz und Nieren prüfen lassen. Ansonsten kann es sein, dass aufgrund von Mängeln die Reise in die Ferien ungeplant unterbrochen werden muss. Checks vor dem Urlaub werden von den meisten Werkstätten in Deutschland angeboten. Dabei überprüfen die Fachleute wichtige Fahrzeugkomponenten, Flüssigkeitsstände oder mögliche Leckagen optisch. Wird in der Werkstatt ein Schaden festgestellt, sind Sachmängelhaftung oder Garantie in der Regel Fehlanzeige, wenn die Fahrzeuge schon ein paar Jahre auf dem Buckel haben oder



falls sie von Privat gekauft wurden. Eine Reparaturkostenversicherung

kann deshalb eine sinnvolle Ergänzung zu Haftpflicht und Kasko sein.

djd 59860n djd/GAV AG







Inspektion



HU (mit integrierter AU) in Zusammenarbeit mit autoristierter Prüforganisation



Rad und Reifen



Klima-Service



Achsvermessung



Motordiagnose



Autoverwertung

Tel.: 039603 22808

Fünfeichener Weg 3 17094 Burg Stargard Fax: 039603 22807

www.ass-autopartner.de

Felgen glänzend in Form gebracht

Der Lack glänzt, die Felgen leider nicht. Jeder Autofahrer kennt das Dilemma: Nach der Fahrt durch die Waschanlage halten sich Salz, Bremsstaub und Schmutz hartnäckig auf den Silberlingen.Radkosmetik kostet nicht die Welt, wirkt aber Wunder: Felgenreiniger und -bürste, Versiegelung oder Politur und weiche Lappen. Beim Kauf des Reinigers unbedingt darauf achten, dass er säurefrei ist. Die Oberfläche, egal ob aus Alu oder Stahl, könnte leiden, schlimmstenfalls korrodieren. Der grobe Schmutz ist während der Autowäsche verschwunden. Für viele Autobesitzer reicht das Schaumbad, hartnäckiger Dreck bleibt so aber leider oft haften. Profis empfehlen Felgenreiniger. Aufsprühen, einwirken lassen und mit der Spezialbürste den Rest aus allen Ecken und Winkel holen. Vorsicht: Die Hersteller verordnen nicht umsonst eine Einwirkzeit. Wer diese überschreitet, gefährdet die Oberflächenversiegelung. Nun mit dem



Hochdruckreiniger alles abspülen bis kein Schaum mehr sichtbar ist und mit einem Lappen ordentlich trocknen. Wie beim Lack lohnt auch bei den Felgen regelmäßig eine Versiegelung. Sie schützt vor Salz, Bremsstaub sowie Rost und bringt die "Autoschuhe" wieder zum Glänzen. Aufsprühen, gut verteilen, wie vorgeschrieben einwirken lassen und die Überreste wegpolieren. Die

neuerliche Attacke von Bremsabrieb und Straßenstaub hat weniger Chance haften zu bleiben. Ältere Felgen mit erkennbaren Gebrauchsspuren vertragen dagegen eine Felgenpolitur. Mit ihr verschwindet auch eingebrannter Bremsstaub. Das schafft eine Versiegelung nicht. Zusätzlich wird die Oberfläche versiegelt.

pm ProMotor



Kruseshofer Str. 18 • Neubrandenburg • 🕿 0395/776 88 63 • www.kfz-dahl.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir **Kfz-Mechatroniker.**

Wählergruppe Stargard

Einwohnersprechstunde am 22.06.2018

15.00 – 17.00 Uhr mit Stadtvertreter Dieter Lips im Hotel Zur Burg, Markt

Reden Sie mit! Mischen Sie sich ein! Gemeinsam für Burg Stargard! Wir beraten Sie auch gern über Ihre kommunalpolitischen Möglichkeiten!

Ratsherren – Café im Wiekhaus 51

(hinter der Scheele Apotheke)

RITTERESSEN **AB 4 PERSONEN**

(auf Vorbestellung)

 $\underline{\text{www.wiekhaus51.com}} \cdot 5. \ \text{Ringstraße} \ \overline{51 \cdot 17033 \ \text{NB}},$ Tel. 0157/32 66 66 23 oder 0395/7 07 70 07



Steuererklärung? Wir machen das.

Arbeitnehmer und Rentner: Als Einkommensteuer-Experte bin ich für Sie da.



www.vlh.de

Beratungsstellenleiter Reinhard Wichmann Am Sannbruch 20, 17094 Burg Stargard Telefon: (039603) 27 082

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Ratsherren - Café im Wiekhaus 51 Anzeige

Das Wiekhaus 51 gleich hinter der Scheele Apotheke ist ca. nur 10 m von der Turmstraße entfernt und trotzdem ein wenig versteckt, wie es vielleicht für die Wiekhäuser ganz normal ist. Im Wiekhaus 51 befindet sich seit 2004 ein kleines, familiengeführtes Restaurant. Von Beginn an ist in diesem his-



torischen Gebäude das "RITTERESSEN" eine besondere Spezialität des Hauses. Ein Ritteressen wird für jede Bestellung frisch zubereitet und kann für 4 bis 16 Personen mittags oder abends durchgeführt werden.

Zum Ritteressen gehören:

- 1 Aperitif/Person
- Selbstgemachtes Schmalz mit Brot
 - Hexensuppe als Vorspeise
- 1 Getränk pro Person (Bier oder Wein)
 - Hauptgericht bestehend aus:

ganzer Ente, verschiedene Braten, Hähnchenschenkel, Rotkohl, Thüringer Klöße, Kartoffelspalten (natürlich auf die Anzahl der Personen abgestimmt)

- ein eiskalter Kräuter zur Verdauung/Person
 - Flammende Eistorte zum Abschluss

Sie können sich vielleicht vorstellen, dass so ein Ritteressen in der historischen Atmosphäre besonderen Spaß macht. Wir bitten, allein wegen der zeitaufwendigen Zubereitung, um Vorbestellung. Wer bei der Bestellung auf diesen Artikel hinweist, erhält auf Wunsch 10 % Rabatt. (gültig bis Ende September 2018)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ritter Ludwig und seine Frau Tel. 0157/32 66 66 23 oder 0395/7 07 70 07

JÖRG **TEIDGE**

Telefon: 0171/9 71 57 33 i.teidge@wittich-sietow.de



DOREEN MAHNCKE

Telefon: 039931/5 79 57 d.mahncke@wittich-sietow.de





Röbeler Straße 9 · 17209 Sietow · Tel. 03 99 31/5 79-0 · Fax 03 99 31/5 79-30 e-mail: anzeigen@wittich-sietow.de · www.wittich.de



LW-flyerdruck.de Ihre Online-Druckerei mit

den fairen Preisen.



Zeitung, bestimmt <mark>ist auch für</mark> Sie das passende Produkt dabei

Individuelle Stückzahlen erhältlich! Von der Kleinauflage bis zur Großauflage





09191 7232-88





Ruhig bleiben trotz Dachschaden

Die immer häufiger auftretenden Unwetter lassen nicht selten Schäden am Dach zurück. In dem Fall können jene Bewohner aufatmen, die sich bei der Errichtung des Hauses entschieden haben. Diese sind als zweite Funktionsebene unter der ersten, sprich den Dachziegeln, Dachsteinen und Co, befestigt und übernehmen zuverlässig und sicher deren Aufgabe – also zu verhindern, dass beispielsweise Hagel und Regen in die Wärmedämmung beziehungsweise in den Wohnbe-

reich gelangen. Das Geheimnis hinter ihrer außergewöhnlichen Robustheit: Sie bestehen aus mit Bitumen beschichteten Kunststoff-Faservliesen für besonders hohe Dichtigkeit, Sicherheit, Langlebigkeit und nicht zuletzt UV-Beständigkeit. Einmal verlegt, übernehmen die hochwertigen Produkte die Schutzfunktion als "zweite wasserführende Ebene" – und das ein Dachleben lang. Eine Information von www.bauder.de./epr. epr/Bauder



Glasdächer für längeren Terrassenspaß

In der Umfrage des Statistischen Bundesamtes zum Thema Grillen und Garten gaben 66 Prozent der Befragten an, dass sie Balkon oder Terrasse gerne etwas oder deutlich häufiger nutzen würden. Potenziale für mehr Freizeit im Freien gibt es vor allem im Frühjahr und Herbst, wenn die Abende

noch oder schon wieder zu kühl sind. Mit einem Glasdachsystem wie Murano von Lewens lässt sich die Outdoor-Saison verlängern. Sie lassen sich vom einfachen Regenschutz bis zum geschlossenen Kalt-Wintergarten ausbauen, bei www.lewens-markisen.de gibt es dazu mehr Informationen. djd

Einfach authentisch – Trendbaustoff Holz



Foto: VHD/spp-o

Plastik-Fasten und Kunststoff-Boykott sind in aller Munde. Auch beim Bauen und Renovieren geht der Trend hin zu natürlichen und ökologischen Materialien. Damit steigt auch die Bedeutung von Holz als ursprünglicher Baustoff schlechthin. Denn Holz ist nicht nur authentisch, sondern schafft auch Behaglichkeit in den eigenen vier Wänden und sorgt für ein gutes Raumklima. Dass das Naturprodukt auch als wohngesunder Dämmstoff einsetzbar ist, wissen jedoch die wenigsten. Holzfaser-Dämmstoffe werden aus frischem und unbehandeltem Nadelholz aus nachhaltiger Forstwirtschaft hergestellt, das überwiegend bei der Waldpflege anfällt. Zu robusten Platten gepresst oder zu flexiblen Dämmmatten verarbeitet, eignet sich die Holzfaser-Dämmung für Fassaden, Dächer, Innenwände und Böden. Eine Dämmung aus Holzfasern sorgt das ganze Jahr über für ein angenehmes Raumklima. Eine Dämmung aus Holzfaser schützt aber nicht nur vor Hitze und Kälte, sie schont gleichzeitig auch die Umwelt. Ein Kilo Holzfaser-Dämmstoff entlastet die Atmosphäre um rund 1,2 Kilogramm Kohlendioxid. Denn während die Bäume wachsen, befreien sie die Luft von beträchtlichen Mengen Kohlendioxid. In Form von Kohlenstoff bleibt das Treibhausgas auch nach der Verarbeitung zu Holzfaser-Dämmstoffen gebun-







Dein Autozentrum

Die Volkswagen Profis im Nordosten!



17.700.- € 1.2 TSI 77kw 28Tkm 04/2016 5 Jahre Garantie Alu, Parkpilot, Navi Telefon,



Polo Lounge 1.0 55kw 20Tkm 02/2016 5 Jahre Garantie, LED Scheinwe empomat, Telefon, Sitzheizung,



18.500.- € 1.0 TSI 81KW 19Tkm 04/17 Alu, Sitzheizung, Telefon Parkpilot, Licht- & Sicht-Paket



Golf 6 Variant Highline 10.850,- € 1.4 TSI 90kw 83Tkm 08/2010 AHK, Regensensor, Parkpilot, Alcantara, Sitzheizuna



Unsere geprüften Jahreswagen mit Garantie bis zum 5. Fahrzeugjahr² und Top-Wechselprämie³.

Golf 7 Allstar 1.2 l TSI 81 kW (110 PS)

EZ 08/2016, 5.457 km, urspr. UVP des Herstellers: 31.988,00 €

Ausstattung: Sitzheizung, Tempomat, Alufelgen, 5 Jahre Garantie, Regensensor, Parkpilot...

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km. Laufzeit: Fahrzeugpreis: 15.800.00€ Schlussrate: inkl. Überführungskosten Gesamtbetrag 800.00 €3 inkl. Wechselprämie: 48 mtl.

700,00€ Anzahlung: Nettodarlehensbetrag: 15.800,00 €

1.97 % Sollzinssatz (gebunden) p. a.: 1,99 % Effektiver Jahreszins: 48 Monate 11.289.88 € 16.041,88 €

Finanzierungsraten à 99.00 €1

¹ Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Gültig für Lausfreiten von 12 bis 46 Monaten und bis zum 30.0.2018 für ausgewählte Modelle aus dem Verkaufsbestand der Marke Volkswagen. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrennter Stückzahl verfügeba. Nähere Informationen unter wenw.volkswagen. de oder bei uns. ² Die Garantie bis zum 5. Fahrzeugiahr gilt für ausgewählte Jahreswagen als Volkswagen Anschlussgarantie, für bis zu 36 Monate im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km. (Garantiegeber ist jeweils die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg). Gültig unr für Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantielaufzeit, entnehmen sie bit te den Garantiebedingungen unter www. volkswagen, die oder effragen Sie diese bei uns. ³ Im Aktionszeitraum vom 01.04.2018 bis 30.06.2018 enhalten Sie bei Inzahlunganhme (Konzernfahrzuge) aud. ij Scaft, SKODA, Porssch ein ausgeschlossen). Ihres mindestens 4 Monate auf Ihren Namen zugelassenen alten Gebrauchtwagens und gleichzeitigem Kauf eines Jahrsewagens ein medellabhängige Prämie von bis zu 3.000 €. Dieses Angebot gilt für ausgewählte Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG und ist mit einer günstigen Finanzierung kombinierbar. Wir beraten Sie gern über die konkreten Einzelheiten. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.



Dein Autozentrum



Golf 7 Variant 2 TSI DSG Allstar 81kw 12Tkm 07/2016 5 Jahre Garantie, Xenon, Tempomat, Kamera, Alu, Parkpilot, Sitzheizung, Telefon



Passat Variant **2.0 TDI Highline 110kw 14Tkm 05/2017** 5 Jahre Garantie, Navi, ACC, LED Scheinwerfer, Telefon, Parkpilot,



Scirocco Life 15.400.- € .4 TSI 118kw 51Tkm 01/2014 Alu, Parkpilot, Xenon, Sitzheizung,



20.900,- € Tiauan R-Line TDI 103kw 69Tkm 11/2013 ion, Alu, Parkpilot, Sitzheizung, egensensor, Keyless, anoramadach

Über 3.000 weitere Volkswagen kurzfristig verfügbar!

Autozentrum Li Woldegk





Feldstraße 24 · Tel.: 03973 / 20 70 0 Prenzlauer Chaussee 2b · Tel.: 03963 / 25 62 0